



# Statistische Berichte



Kennziffer: E III 1 – vj 2/13

September 2013

## Das Ausbaugewerbe in Hessen im G Vierteljahr 2013

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Kammerer	0611 3802-448
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	baugewerbe@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-491
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
<b>Tabellen</b>	
1. Entwicklung der Betriebe, Beschäftigten, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie des Umsatzes vierteljährlich	3
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	4 – 5
3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Verwaltungsbezirken	6

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	<b>Produzierendes Gewerbe</b>
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe ♦ Bauhauptgewerbe ♦ <b>Ausbaugewerbe</b>	

## Vorbemerkungen

**Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.**

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergerbe
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g.

Zum Vierteljahresbericht melden alle Betriebe mit überwiegender Tätigkeit in einem der vorgenannten Wirtschaftszweige, die zu Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten des Produzierenden Gewerbes gehören, ferner Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus werden einmal jährlich, und zwar für das 2. Berichtsquartal, auch die Betriebe von Unternehmen mit 10–19 Beschäftigten befragt. Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird im 1. Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Jahresherhebung (2. Berichtsvierteljahr) neu festgesetzt.

**Beschäftigte:** Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

**Löhne und Gehälter:** Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Winterbau-Umlage und **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld.

Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sowie Vergütungen für gewerblich Auszubildende zählen zu den Löhnen, Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende zu den Gehältern.

**Ausbaugewerblicher Umsatz:** Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

**Umsatz insgesamt:** Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

*Die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Durchschnittswerte, die Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatzzahlen sind kumulierte Werte.*

Gebietsstand: 1.1.1981

**1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz**  
**— Entwicklung nach Quartalen —**

Zeitraum	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Bruttoentgelte <sup>1)</sup>	Ausbau- gewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Umsatz insgesamt <sup>2)</sup>
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen				
Anzahl				1000	1000 Euro		

2007 <sup>3)</sup>	436	17 436	690	21 642	528 777	1 882 192	1 970 197
2008 <sup>3)</sup>	463	18 586	621	22 086	567 786	2 173 222	2 260 025
2009 <sup>3)</sup>	498	19 970	648	23 990	622 459	2 394 781	2 476 545
2010 <sup>3)</sup>	477	19 567	588	23 269	607 824	2 449 572	2 520 807
2011 <sup>3)</sup>	499	20 535	696	24 637	650 182	2 882 378	2 967 145
2012 <sup>3)</sup>	519	21 267	709	25 234	691 602	2 691 120	2 776 766

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

2008 <sup>3)</sup>	6,2	6,6	•	2,1	7,4	15,5	14,7
2009 <sup>3)</sup>	7,6	7,4	4,3	8,6	9,6	10,2	9,6
2010 <sup>3)</sup>	– 4,2	– 2,0	– 9,3	– 3,0	– 2,4	2,3	1,8
2011 <sup>3)</sup>	4,7	4,9	18,3	5,9	7,0	17,7	17,7
2012 <sup>3)</sup>	4,0	3,6	1,9	2,4	6,4	– 6,6	– 6,4

2011 1. Vj.	498	20 166	628	5 933	150 299	502 234	516 506
2. Vj.	499	20 390	728	6 141	163 888	614 895	635 637
3. Vj.	499	20 869	720	6 315	162 412	685 178	706 482
4. Vj.	501	20 714	706	6 248	173 583	1 080 071	1 108 520
2012 1. Vj.	520	20 906	759	6 169	161 823	526 273	544 039
2. Vj.	519	21 133	671	6 142	171 528	634 113	655 295
3. Vj.	518	21 565	723	6 494	172 969	687 905	708 929
4. Vj.	520	21 462	682	6 429	185 281	842 830	868 504
2013 1. Vj.	551	22 017	804	6 367	170 713	541 153	560 943
2. Vj.	545	22 164	755	6 585	180 433	657 658	680 656

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %

2012 1. Vj.	4,4	3,7	20,9	4,0	7,7	4,8	5,3
2. Vj.	4,0	3,6	– 7,8	0,0	4,7	3,1	3,1
3. Vj.	3,8	3,3	0,4	2,8	6,5	0,4	0,3
4. Vj.	3,8	3,6	– 3,4	2,9	6,7	– 22,0	– 21,7
2013 1. Vj.	6,0	5,3	5,9	3,2	5,5	2,8	3,1
2. Vj.	5,0	4,9	12,5	7,2	5,2	3,7	3,9

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer. — 3) Anzahl der Betriebe im Durchschnitt der Quartale.

## 2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		
			im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen	insgesamt
		Anzahl			
43.21	Elektroinstallation	134	6 638	200	6 838
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	168	6 598	385	6 983
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	16	451	—	451
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	29	1 418	—	14 818
43.29	Sonstige Bauinstallation	45	1 869	585	15 269
43.2	Bauinstallation	347	15 105	585	15 690
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	18	872	4	876
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	48	1 654	71	1 725
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	28	655	49	704
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	91	3 143	35	3 178
43.34.2	Glasergewerbe	6	228	—	228
43.34	Malerei und Glaserei	97	3 371	35	3 406
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	7	507	11	518
43.3	Sonstiger Ausbau	198	7 059	170	7 229
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	545	22 164	755	22 919

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.

**sowie Umsatz im 2. Quartal 2013 nach Wirtschaftszweigen**

Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Bruttoentgelte <sup>1)</sup>	Ausbaugewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Sonstiger Umsatz <sup>2)</sup>	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	WZ 2008
1000	1000 Euro				

### 3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz im 2. Quartal 2013 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Brutto- entgelte <sup>1)</sup>	Ausbau- gewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Sonstiger Umsatz <sup>2)</sup>	Umsatz insgesamt <sup>2)</sup>
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen					
	Anzahl				1000	1000 Euro		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	15	588	—	182	5 748	13 902	26	13 928
Frankfurt am Main, St.	67	4 309	194	1 241	42 728	149 966	6 476	156 442
Offenbach am Main, St.	7	332	13	78	3 444	14 116	69	14 185
Wiesbaden, Landeshauptst.	21	758	4	209	5 869	20 315	27	20 342
Bergstraße	23	1 056	33	291	8 517	30 126	1 990	32 116
Darmstadt-Dieburg	23	688	31	202	6 134	19 967	690	20 657
Groß-Gerau	21	822	67	252	6 075	23 745	208	23 952
Hochtaunuskreis	11	365	6	104	3 381	16 712	624	17 335
Main-Kinzig-Kreis	39	1 477	27	468	11 459	52 896	861	53 758
Main-Taunus-Kreis	10	331	12	98	2 813	14 009	408	14 417
Odenwaldkreis	11	252	14	78	1 656	5 805	325	6 131
Offenbach	33	1 461	8	429	12 458	54 833	634	55 468
Rheingau-Taunus-Kreis	10	395	2	117	3 275	10 487	11	10 498
Wetteraukreis	23	681	3	232	5 530	24 745	565	25 309
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	314	13 515	414	3 981	119 087	451 624	12 914	464 538
Gießen	24	1 141	48	317	8 204	30 993	1 535	32 528
Lahn-Dill-Kreis	17	592	16	193	3 930	10 757	157	10 914
Limburg-Weilburg	20	586	14	164	4 048	20 637	893	21 530
Marburg-Biedenkopf	20	751	18	233	5 148	13 781	373	14 153
Vogelsbergkreis	12	465	—	131	3 666	12 726	62	12 788
Reg.-Bez. G i e ß e n	93	3 535	96	1 036	24 996	88 894	3 020	91 914
Kassel, documenta-St.	27	1 015	54	286	8 051	27 112	1 253	28 365
Fulda	34	1 782	22	570	12 533	38 110	163	38 273
Hersfeld-Rotenburg	14	554	49	140	3 513	15 895	2 100	17 995
Kassel	19	520	2	170	3 475	9 331	319	9 650
Schwalm-Eder-Kreis	12	368	15	124	2 713	8 561	214	8 775
Waldeck-Frankenberg	19	559	91	192	4 032	12 085	2 853	14 938
Werra-Meißner-Kreis	13	316	12	86	2 033	6 045	163	6 208
Reg.-Bez. K a s s e l	138	5 114	245	1 568	36 350	117 139	7 065	124 204
Land H e s s e n	545	22 164	755	6 585	180 433	657 658	22 998	680 656

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.